



Sammlung Theaterzettel

Wilhelm Tell

Schiller, Friedrich

1908-12-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Samstag, den 12. Dezember 1908

20. Vorstellung im Abonnement D.

Wilhelm Tell

Schauspiel in 5 Aufzügen von **Schiller**.
Regisseur: Emil Reiter.

Personen:

| | | | |
|--|---------------------|---|--|
| Hermann Gessler, kaiserlicher Landvogt in Schwyz und Uri | Christian Eckelmann | Seppi, Hirtenknabe | Hedwig Hirsch |
| Werner, Freiherr v. Attinghausen, Bannerherr | Carl Neumann-Hoditz | Gertrud, Stauffacher's Gattin . | Toni Wittels |
| Ulrich v. Rudenz, sein Neffe . | Alfred Möller | Hedwig, Tells Gattin, Fürsts Tochter | Lene Blankenfeld |
| Werner Stauffacher | Carl Schreiner | Bertha v. Bruneck, eine reiche Erbin | Mathilde Brandt <i>Thilo Gummel</i> |
| Itel Reding | Felix Krause | Armgard,) | (Betty Ullerich |
| Hans auf der Mauer | Jean Nicolai | Mechthild,) | (Ida Schilling |
| Jörg im Hofe | Conrad Ritter | Elsbeth,) Bäuerinnen | (Emma Schönfeld |
| Ulrich der Schmied | Gotthard Deckert | Hildegard,) | (Marie Hoffmann |
| Jost von Weiler | Mathias Voigt | Walther,) | (Elise Gerlach |
| Walther Fürst | Paul Tietsch | Wilhelm,) Tell's Knaben | (Elsa Schröckhas |
| Wilhelm Tell | Heinrich Götz | Friesshardt,) | (Emil Hecht |
| Rösselmann der Pfarrer | Sigmund Kraus | Leuthold,) | (Gustav Kallenberger |
| Petermann, der Sigrüst | Georg Becker | Rudolf der Harras, Gessler's Stallmeister | Oscar Ingenohl |
| Kuoni, der Hirt | Hugo Voisin | Joh. Parricida | Hans Godeck |
| Werni, der Jäger | Lothar Liebenwein | Stüssi, der Flurschütz | Hermann Trembich |
| Ruodi, der Fischer | Gustav Trautschold | Der Stier von Uri | Franz Schippers |
| Arnold von Melchthal | Georg Köhler | Ein Wanderer | Adolf Karlinger |
| Konrad Baumgarten | Alexander Kökert | Der Frohvoigt | Hugo Schödl |
| Meier von Sarnen | Hans Wambach | Meister Steinmetz | Karl Zöller |
| Struth von Winkelried | Hans Debus | Ausrufer | Karl Lobertz |
| Klaus von der Flühe | Heinrich Füllkrug | Erster Geselle | Mathias Voigt |
| Burkhart am Bühel | Hermann Trembich | Zweiter Geselle | Fritz Müller |
| Arnold von Sewa | Karl Zöller | Alter Mann | Heinrich Brentano |
| Konrad Hunn | Georg Maudanz | Erster Reiter | Karl Lobertz |
| Kunz von Gersau | Fritz Müller | Zweiter Reiter | August Krebs |
| Jenni, Fischerknabe | Jenny Hotter | | |

Barmherzige Brüder. Gesslerische und Landenbergische Reiter. Landleute. Weiber und Kinder aus den Waldstädten. Gesellen.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr.

Ende 10 1/2 Uhr

Nach dem 2. und 3. Aufzuge grössere Pause

Kleine Preise:

| | | | |
|---|-------------------|--|-------------------|
| Nummerierte Plätze. | | Nichtnummerierte Plätze. | |
| Reserveloge I. Rang, 1. Reihe | Mk. 6.— per Platz | Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe | Mk. 3.— per Platz |
| 2. 3. u. 4. Reihe | 5.— " " | Logen III. Rang, 2. Reihe | 1.50 " " |
| Reserveloge II. Rang, 3. Reihe | 3.50 " " | (einschl. Prosceniumsloge) " " | |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe | 2.50 " " | Sperrsitze im I. Parkett | 4.— " " |
| 2. u. 3. Reihe | 2.— " " | Sperrsitze im II. Parkett | 3.— " " |
| Parterrelogen, 1. Reihe | 5.— " " | Galerieloge | 1.— " " |
| 2. Reihe | 4.— " " | Galerie | —50 " " |
| Logen I. Rang 2. Reihe | 4.50 " " | | |
| Logen II. Rang, 1. Reihe | 3.50 " " | | |

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kasenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-Galerieloge und Galeriesitze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galeriesitze 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 2—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1 1/2 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; Herrmann Epp, Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nachmittags 4 Uhr. Bei aufgehobenem Abonnement zu ermässigten Preisen. Zum ersten Male:

Ein deutsches Weihnachtspiel

Sonntag, den 13. Dezember 1908

Im Hoftheater:

Vormittags 11 1/4 Uhr.

IV. Matinee:

Nordische Kunst

Neues Theater im Rosengarten:

Die blaue Mauer